

Erfolgreiches erstes Osterfestival 2015 in Andermatt

Vom 2.-12. April 2015 hat in Andermatt das erste Klassik-Osterfestival der Schweiz stattgefunden. Arrivierte Ensembles, u.a. die Festival Strings Lucerne und die Luzerner Sängerknaben, sowie junge Preisträgerensembles haben Andermatt während 10 Tagen in Festivalstimmung versetzt.



Das SCMC-Karfreitagskonzert mit den Luzerner Sängerknaben am Osterfestival 2015 Andermatt

15.04.2015. SCMC/dp. Andermatt, Schauplatz einer Schweizer Premiere

Vom 2.-12. April 2015 hat in der barocken Pfarrkirche St. Peter & Paul das erste Klassik-Osterfestival der Schweiz stattgefunden. Der Verein **SWISSCHAMBER MUSICCIRCLE** mit Intendant Jörg Conrad und der Kulturmanagerin Danièle Florence Perrin hat erstmals 9 festliche Konzerte ins Urserntal gebracht, „musikalische Edelsteine“, wie die beiden Initianten betonen. Fulminant eröffnet worden ist das Klassik-

Osterfestival von den Festival Strings Lucerne, unter der künstlerischen Leitung von Daniel Dodds und dem Solotrompeter und ECHO-Preisträger Reinhold Friedrich. Nach Rossinis „Wilhelm-Tell“-Ouvertüre zeigte Friedrich in der voll besetzten Kirche alle Register seines Könnens. Insbesondere seine Interpretation von Johann Nepomuk Hummels Konzert für Trompete und Orchester in E-Dur liess alle Herzen höher schlagen. Ein weiterer Höhepunkt der Gala-Eröffnung war das Brandenburgische Konzert Nr. 2, BWV 1047, von Johann Sebastian Bach. Die Festival Strings Lucerne, welche auch am kommenden Osterfestival 2016 zu hören sein werden, spielten technisch brillant und mit Hingabe und erbrachten den Beweis, dass sie sich zu den besten Kammerorchestern Europas zählen dürfen.

Tief ergreifende Passionsmusik am Karfreitag

In der ausverkauften Kirche St. Peter & Paul wurde am Karfreitag die Johannes-Passion BWV 245 von Johann Sebastian Bach aufgeführt. Die Luzerner Sängerknaben, sowie die Gesangssolisten begeisterten unter der Leitung von Eberhard Rex. Begleitet wurden sie durch das Orchester des Collegium Musicum Luzern. Das Konzertpublikum verdankte die gelungene Aufführung mit Standing Ovations.

Förder- und Auftrittsplattform für junge Preisträgerensembles

Es gehört zum Konzept des **SWISSCHAMBER MUSICCIRCLE**, dass am Osterfestival in Andermatt neben Konzerten mit arrivierten Ensembles auch junge Preisträgerensembles gefördert werden. So haben am ersten Klassik-Osterfestival 2015 fünf Gewinnerensembles von schweizerischen und internationalen Musikwettbewerben eine Auftrittsplattform erhalten: NEXUS reedquintet - das andere Holzbläserquintett, das BELENUS Streichquartett mit dem Topklarinettenisten Pablo Barragàn als Gast, das Ensemble BATIDA aus Genf, das Trio RAFALE und das Duo Càmara-Köhnken. Mit Ivo GASS & Friends spielte zur Halbzeit des Festivals am 8. April ein Hornquartett von Weltklasse.

Im Auftrag von **SWISSCHAMBER MUSICCIRCLE** konnten mit der finanziellen Unterstützung der Schweizer Kulturstiftung Pro Helvetia Kompositionen von Luigi Laveglia, Kevin Juillerat und Thüning Bräm am Osterfestival zur Uraufführung gebracht werden.

Zudem liess eine spezielle, auf die Musik zugeschnittene Lichtgestaltung jedes Konzert in der barocken Pfarrkirche zu einem sinnlichen Hör- und Sehvergnügen werden.

Emotional bewegendes Abschlusskonzert

Zum Abschluss des Osterfestivals spielte das Blechbläserensemble BrassSurround aus Karlsruhe. Höhepunkt des Konzertabends war das von Claude Rippas arrangierte Werk „Bilder einer Ausstellung“ nach Mussorgsky/Ravel.

Das Organisationskomitee des **SWISSCHAMBER MUSICCIRCLE** zeigte sich mit dem Ergebnis von total 1300 Konzertbesuchern sehr zufrieden.

Die 2. Auflage des Klassik-Osterfestivals in Andermatt wird vom Palmsonntag, 20. März bis zum Ostermontag, 28. März 2016 mit acht festlichen Konzerten seine Fortsetzung finden.

Kontakt Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Verein SWISSCHAMBER MUSICCIRCLE | Frankenstrasse 9 | CH-6003 Luzern

Danièle Florence Perrin, Kulturmanagement SCMC | Tel. +41 (0)79 717 83 91

Mail: swisschamber@musiccircle.ch | Web: www.SwissChamber-MusicCircle.ch